

## SikaSwell® S-2

### Quellfähiger Dichtstoff

**Beschreibung** SikaSwell® S-2 ist ein 1-komponentiger Dichtstoff auf Polyurethanbasis der bei Wasserkontakt quillt.

**Anwendung**

**Zum Abdichten von**

- Arbeitsfugen
- Schacht-/Rohrdurchführungen
- Durchdringungen

**Zum Befestigen von**

- SikaFuko® Swell 1, Sika® Injectoflex®-System Typ DI-1
- SikaSwell®-A 2010
- SikaSwell®-P Profilen

**Vorteile**

- Einfache, rationelle Verarbeitung
- Gute Haftung auf vielen Untergründen
- Optimierte Quellgeschwindigkeit, keine Betonschädigung während der Aushärtung
- Hohe Wirtschaftlichkeit
- Quillt bei Wasserkontakt
- Dauerhaft wasserbeständig
- Anpassungsfähig an unterschiedliche Details

### Produktdaten

**Art**

**Farbton** Oxydrot

**Lieferform**

Portionen à:	600 ml (Karton à 20 Portionen)
Palettenlieferung:	48 Kartons
Kartuschen à:	300 ml (Karton à 12 Kartuschen)
Palettenlieferung:	112 Kartons

**Lagerung**

**Lagerbedingungen / Haltbarkeit** Im ungeöffneten Originalgebinde bei einer Lagertemperatur zwischen +5 °C und +25 °C: 9 Monate ab Produktionsdatum. Trocken lagern.



## Technische Daten

<b>Chemische Basis</b>	Polyurethan, 1-komponentig Vernetzung durch Luftfeuchtigkeit		
<b>Dichte</b>	1.33 kg/l		(+23 °C)
<b>Hautbildungszeit</b>	Ca. 2 Stunden		(+23 °C, 50 % r.F.)
<b>Aushärtungs- geschwindigkeit</b>	1 Tag: 10 Tage:	Ca. 2 mm Ca. 10 mm	(+23 °C, 50 % r.F.) (+23 °C, 50 % r.F.)
<b>Volumenänderung</b>	<b>Quellung</b> 1 Tag in Leitungswasser: < 25 % 7 Tage in Leitungswasser: > 100 %  Reduziertes und verzögertes Quellen in salzhaltigem Wasser.		

## Mechanische / physikalische Eigenschaften

<b>Shore A Härte</b>	<b>Gequollen</b> 7 Tage in Leitungswasser: > 10			
	<b>Ungequollen</b> 7 Tage:	40 - 60	(+23 °C, 50 % r.F.)	(DIN 53 505)

## Verarbeitungs- hinweise

<b>Untergrund- beschaffenheit</b>	Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, höchstens mattfeucht, frei von losen Teilen, Staub, Zementhaut, Kiesnestern, Trennmitteln, Rost und Verunreinigungen sein.
<b>Untergrundvorbereitung</b>	Alle losen Teile, Zementmilch, Rost und andere schlecht haftenden Materialien müssen mit geeigneten Methoden von Hand oder mechanisch entfernt werden.  Reprofilierungen, Füllen von Lunkern und Hohlräumen müssen mit geeigneten Produkten (Sikagard®, Sika MonoTop® usw.) ausgeführt werden.

## Verarbeitungs- bedingungen / Limiten

<b>Untergrundtemperatur</b>	Min. +5 °C, max. +35 °C
<b>Lufttemperatur</b>	Min. +5 °C, max. +35 °C
<b>Untergrundfeuchtigkeit</b>	Trocken, max. mattfeucht

## Verarbeitungsanweisung

### Verarbeitungsmethode

#### Befestigen von Quellprofilen und quellenden Injektionsschläuchen

Düsen Spitze so zuschneiden, dass ein gleichseitiges Dreieck von ca. 5 mm Seitenlänge ausgepresst werden kann.

Bei rauen Untergründen die Auspressmenge von SikaSwell® S-2 entsprechend zum Egalisieren anpassen.

**Hinweis:** Fehlstellen und Kiesnester nicht mit SikaSwell® S2 ausgleichen, sonst kann es lokal zu sehr hohen Quelldrücken und Rissen im Beton kommen (siehe Seite 2).

Quellprofil oder Injektionsschlauch in den frischen Dichtstoff einpressen, einbetonieren nach frühestens 2 - 3 Stunden.

Datenblatt der entsprechenden Produkte konsultieren.

#### Als Abdichtung

Düsen Spitze so zuschneiden, dass ein gleichseitiges Dreieck ausgepresst werden kann. SikaSwell® S-2 gemäss untenstehenden Angaben auspressen.

Bauteilstärke	Seitenlänge des ausgepressten Dreieckstranges	Theoretische Abdichtungslänge* aus	
		300 ml Kartusche	600 ml Portion
< 30 cm	15 mm	3.1 m	6.2 m
30 - 50 cm	20 mm	1.8 m	3.6 m

\* Die effektive Abdichtungslänge kann geringer als die theoretische Abdichtungslänge ausfallen (z. B. bei hoher Untergrundrauigkeit).

SikaSwell® S-2 muss möglichst in der Mitte des Betonquerschnittes liegen. Die Mindestbetonüberdeckung (beidseitig) beträgt 10 cm (armiert) bzw. 15 cm (unarmierter Beton).

Bei Fallhöhen < 50 cm darf nach frühestens 2 - 3 Stunden betoniert werden. Bei grösseren Fallhöhen muss SikaSwell® S-2 vorgängig ca. 2 Tage aushärten. Während den Betonierarbeiten ist darauf zu achten, dass SikaSwell® S-2 vollständig und ohne Kiesnester von Beton umhüllt wird.

### Gerätereinigung

Nicht ausgehärteter Dichtstoff mit Sika® Colma®-Reiniger entfernen. Erhärteter Dichtstoff kann nur mechanisch entfernt werden.

### Weitere Hinweise

Vor dem Einbetonieren nicht mit (Regen-) Wasser in Kontakt kommen lassen (max. 1 Tag zulässig, solange das Wasser abfließen kann).

Nicht für Bewegungsfugen (Dilatations- und Setzungsfugen) und Risse verwenden.

Bei schnell ansteigendem Grundwasserspiegel ist wegen der benötigten Quellzeit keine sofortige Abdichtung möglich (Dichtigkeitsklasse 1 ist nicht erfüllt).

SikaSwell® S-2 schrumpft bei vollständiger Trocknung auf seine ursprüngliche Form zurück, quillt aber bei Wasserkontakt erneut auf. Der Einsatz bei Wasser-Wechselbelastung ist deshalb zu vermeiden (z. B. nicht geeignet für die Abdichtung von (Sicht-)Betonfassaden).

SikaSwell® S-2 ist wegen des kurzen Umwanderungsweges bei Wasserdrücken über 2 bar nicht einzusetzen.

Um eine gute Abdichtungswirkung zu erzielen, entwickelt SikaSwell® S-2 hohe Quelldrücke. Deshalb muss die verwendete Raupendicke (Verbrauchsmenge) den Objektbedingungen angepasst werden (z. B. Druckfestigkeit, Durchdringungsröhre, Mindestbetonüberdeckung etc.).

### Messwerte

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

### Länderspezifische Daten

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Schweiz AG ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

## Wichtige Sicherheitshinweise

Für detaillierte Angaben konsultieren Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt unter [www.sika.ch](http://www.sika.ch).

## Rechtliche Hinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.



Sika Schweiz AG  
Postfach  
Tüffenwies 16  
CH-8048 Zürich

Tel. 058 436 40 40  
Fax 058 436 46 55  
[www.sika.ch](http://www.sika.ch)

